

Nahtoderfahrung

Eine Nahtoderfahrung kommt einem wie ein göttliches Geschenk vor. Wer es erleben darf, ist danach wie ausgewechselt. Das Leben ändert sich vom Grund auf, es ist nicht mehr das was es vorher war. Manche Menschen haben das Glück, diese glückselig machende Erfahrung zu verspüren. Manchmal ist es aber mit tragischem Ereignis verbunden – meist erlebt man diese Erfahrung durch einen Unfall oder eine schwere Erkrankung. Es ist die Vorstufe zum eigentlichen Sterben. Nahtoderfahrungen können aber nur Menschen haben, für die der richtige Zeitpunkt des Sterbens noch nicht gekommen ist, sie aber, aus welchem Grund auch immer, diese Erfahrung machen müssen. Meistens, um das Leben von einer anderen Seite zu betrachten, oder einfach dadurch gezwungen werden, ihr Leben umzustellen. Es kommt in diesem Zustand dabei zu einer Trennung zwischen dem Geistigen (Seele) und dem physischen Körper (auch außerkörperliche Erfahrungen genannt – AKE). Wer es schon einmal nachempfunden hat, der wird mir beipflichten, dass dieser Augenblick einer der schönsten ist, den man erleben darf. Erfahren zu dürfen, wie es ist, wenn man nicht mehr diese Enge im Körper empfindet. Wenn man diese noch nie gespürte Wärme empfindet. Wenn man das Licht oder den Tunnel sieht, wie schaurig, unwirklich und doch von einem unheimlich schönen und emotionalen Zustand.

Es ist auch für jeden, hat er sich mit dieser Situation angefreundet und den ersten Schock überwunden, belustigend, wenn man seinen Körper von oben sieht. Wenn man in